

# STADT BERGHEIM / ERFT

## BEBAUUNGSPLAN XXVII M. 1:500

GEMARKUNG BERGHEIM, FLUR 1.

PLANINHALT GEMÄSS BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341 ff):  
§9(1) 1a), 1b), 1d), 1e), 1f), 2, 3, 4, 5, 8, 11, 12, 15, 16, IN VERB.  
MIT §9(2), MIT §103 DER BAUNW. UND IN VERB. MIT §4  
DER 1. DVO ZUM BBAUG.

### 1. ÄNDERUNG

[Es gilt die Baunutzungsverordnung 1968 (Bundesgesetzblatt I, S. 1237)]

#### FESTLEGUNGEN

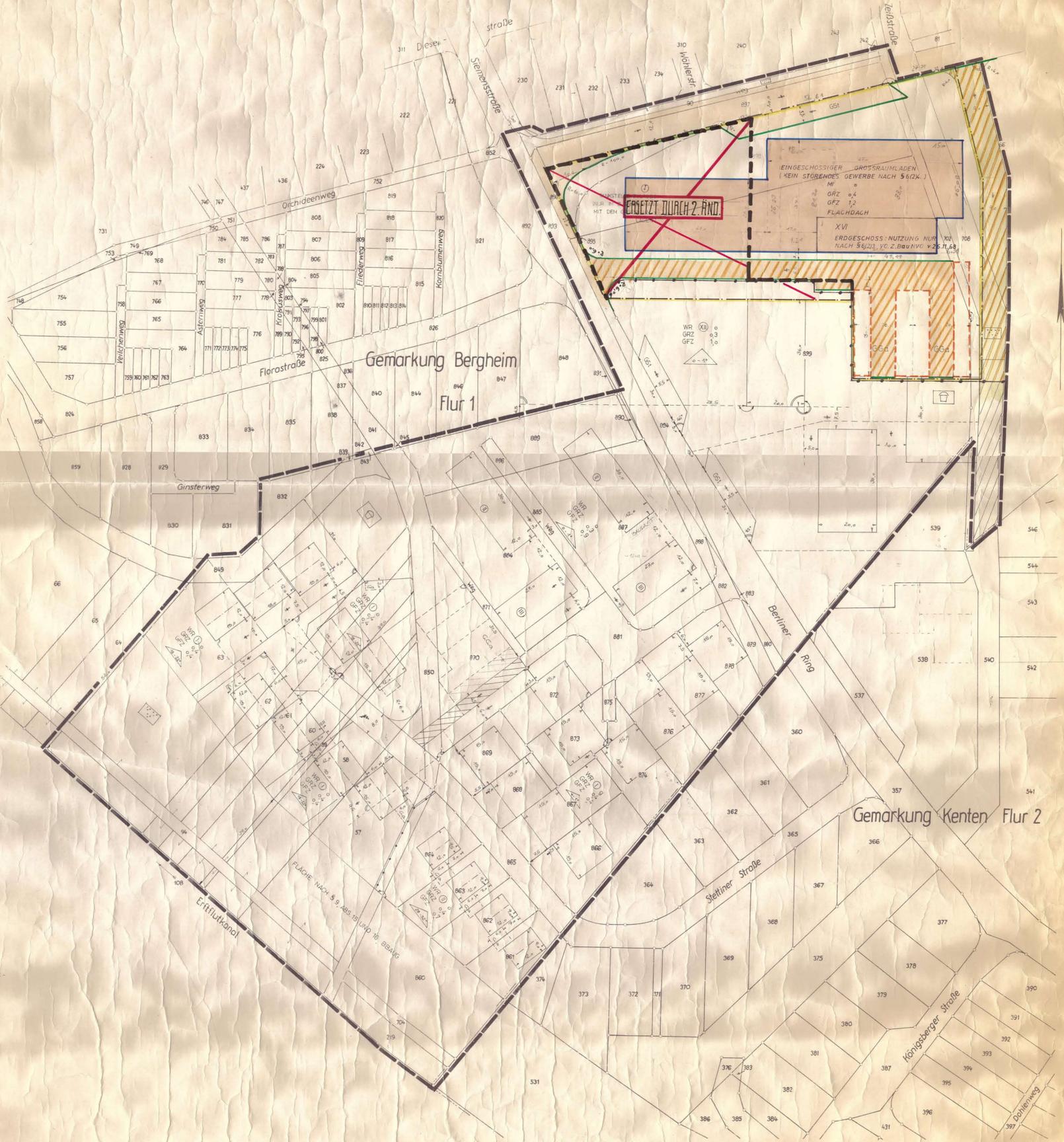
- STRASSENVERKEHRSLÄCHE
- GRÜNFLÄCHE
- ÖFFENTL. PARKFLÄCHE
- KINDERSPIELPLATZ
- GARAGEN BZW. STELLEFLÄCHE
- FIRSTLINIE
- ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE
- MIT GEH-FAHR-UND LEITUNGSRECHT ZU BELASTENDE FLÄCHE

- STRASSENBEGRÄNZUNGSLINIE
- BAULINIE
- BAUGRENZE
- ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG
- RÄUMLICHE BEGRENZUNG DES BEBAUUNGSPLANGELTUNGSBEREICHES
- Grenze der Planänderung

- z.B. ZWEIFGESCHOSSIGE BEBAUUNG (ZWINGEND)
- OFFENE BAUWEISE
- GRZ GRUNDFLÄCHENZAHL
- GFZ GESCHOSSFLÄCHENZAHL
- DACHNEIGUNG
- WR REINES WOHNGEBIET
- WA ALLGEM.
- GA GARAGE
- GGa GEMEINSCHAFTSGARAGEN
- M MISCHEGEBIET

#### ERLÄUTERUNGEN (BESONDERE BAULICHE FESTLEGUNGEN):

- DIE STELLUNG DER GEBÄUDE ZUR BAULINIE, DIE EINGETRAGENE FIRSTRICHTUNG UND DIE ANGABE DER DACHNEIGUNG SIND VERBINDLICH.
- MAXIMALE SÜCKELHÖHE 30 cm, MAXIMALES VORGARTENGEFÄLLE 3‰.
- DREMPPEL SIND NUR BEI 1/4-GESCHOSSIGER BEBAUUNG ZULÄSSIG, DIE DREMPPELHÖHE DARF 75 cm BIS UNTERKANTE FUSSFETTE NICHT ÜBERSCHREITEN.
- ALS AUSSENWANDMATERIAL IST ZULÄSSIG VERBLENDSTEIN, NATURSTEIN, PUTZ ODER HOLZ. EINE KOMBINATION DIESER MATERIALIEN IST MÖGLICH, JEDOCH IST ABSTIMMUNG MIT DER NACHBARBEBAUUNG ERFORDERLICH, DOPPELHAUSER UND HAUSGRUPPEN MÜSSEN IN DER GESTALTUNG EINANDER ANGEPAßT WERDEN.
- DIE EINGETRAGENE GARAGENSTELLUNG IST VERBINDLICH, KELLERGARAGEN SIND UNZULÄSSIG, GARAGENDACH NUR ALS FLACHDACH.
- MAXIMALENENHSCHRÄNKE FÜR DIE ERFORDERLICHE MULTIMENIANZAHLEN SIND AN DER HAUS-AUSSENFRONT ODER IN DER GARAGE UNTERZUBRINGEN.
- DIE VORGARTENABGRENZUNG ZUR STRASSE IST NUR MIT RASENKANTENSTEINEN ZULÄSSIG, GARAGENZUFAHRT IN BETON ODER PLATTIERUNG, VORGARTENGESTALTUNG, RASENINSAAT, STÄUDELN, EINZELBÄUME ODER BAUMGRUPPEN, VORGARTENBELEUCHTUNG MIT MASCHENRAHTLÄUCHEN IST UNZULÄSSIG.



<p>DIE VORLIEGENDE PLANUNTERLAGE IST EINE <b>Neukartierung</b> VOM 16. April 1969, IM MASSSTAB 1:1000, ENTSTANDENEN AMTLICHEN KATASTERKARTE DIE DARSTELLUNG STIMMT MIT DEM AMTLICHEN KATASTERNACHWEIS VOM 17.2.1969 ÜBEREN.</p> <p><b>Bergheim</b> DEN 16. April 1969 M. Thurn M. Thurn M. Thurn</p>	<p>DIE DARSTELLUNG DES GEGENWÄRTIGEN STANDES IST RICHTIG.</p> <p><b>Bergheim</b> DEN 5.6.1968 M. Thurn M. Thurn M. Thurn</p> <p>DIE FESTLEGUNGEN DER STADT- BAULICHEN PLANUNG SIND GEOMETRISCH EINDEUTIG.</p> <p><b>Bergheim</b> DEN 4.8.1969 M. Thurn M. Thurn M. Thurn</p>	<p>ENTWURFSBEREITUNG <b>Bergheim/Erft</b> DEN 29. Mai 1969 M. Thurn M. Thurn M. Thurn</p> <p>DIESER PLAN STIMMT MIT DEM ORIGINALBEBAUUNGSPLAN UND DESSEN VERMERRN ÜBEREIN. DEN 1. 1969</p> <p>BEGRÜNDUNG UND EIGENTUMERZEICHNUNG SIND BEIGEBÜBT</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS §2(1) BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) DURCH BESCHLUSS DES RATES DER <b>STADT BERGHEIM/ERFT</b> VOM 16.4.1969 AUFGESTELLT WORDEN. DEN 16.4.1969</p> <p><b>Bergheim/Erft</b> DEN 25. Mai 1969 M. Thurn M. Thurn M. Thurn</p>	<p>DIESER PLAN HAT GEMÄSS §2(6) BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) IN DER ZEIT VOM 30.5.1969 BIS 20.6.1969 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN. DEN 20.6.1969</p> <p><b>Bergheim/Erft</b> DEN 2.10.1969 M. Thurn M. Thurn M. Thurn</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS §10 BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) VOM RAT DER <b>GEMEINSCHAFT STADT BERGHEIM/ERFT</b> AM 25.9.1969 ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN. KGLN. DEN 15.5.1970</p> <p><b>Bergheim/Erft</b> DEN 2.10.1969 M. Thurn M. Thurn M. Thurn</p>	<p>DIESER PLAN IST GEMÄSS §11 BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) MIT VERFUGUNG VOM 15.5.1970 GENEHMIGT WORDEN. KGLN. DEN 15.5.1970</p> <p>DER BEHERRSCHUNGS- IM AUFRAGE M. Thurn</p>	<p>DIE BEKANNTMACHUNG DER GENEHMIGUNG DES BEHERRSCHUNGS- SOWIE ÜBER ORT UND ZEIT DER AUSLEGGUNG GEMÄSS §12 BBAUG. VOM 23.6.1960 (BGBL. I S. 341) IST AM 8. Juli 1970 ERFOLGT.</p> <p><b>Bergheim/Erft</b> DEN 17. Juli 1970 M. Thurn M. Thurn M. Thurn</p>
--	--	---	--	---	---	---	--